

# Elfriede Jelinek



# Leben

- am 20. Oktober 1946 in Mürzzuschlag geboren
- mütterlicherseits: Wiener Großbürgertum
- väterlicherseits: jüdisch-tschechischer Abstammung

# Leben

- Konservatorium der Stadt Wien - Orgel, Klavier, Blockflöte und Komposition
- Mittelschulausbildung am Wirtschaftskundlichen Gymnasium
- nach einem psychischen Zusammenbruch, begann sie zu schreiben
- zuerst Gedichte, später auch längere Texte

# Werk

- linkspolitische Positionierung
- thematisiert die soziale und sexuelle Ausbeutung der Frauen
- experimentiert oft mit der Sprache und scheut sich vor offener Sexualität und Vulgarismen nicht

# Werk - Romane

- 1970 *wir sind lockvögel baby!*
- 1972 *Michael*
- 1975 literarischer Durchbruch: *liebhaberinnen*
- 1983 *Klavierspielerin*
- 2000 *Gier*

# Werk - Dramen

- 1998 *Ein Sportstück*
- 2011 *Winterreise*

# Literaturnobelpreis 2004

- „für den musikalischen Fluss von Stimmen und Gegenstimmen in Romanen und Dramen, die mit einzigartiger sprachlicher Leidenschaft die Absurdität und zwingende Macht der sozialen Klischees enthüllen“

# Fragen zur Diskussion

- Seid ihr dem Namen Elfriede Jelinek außerhalb des Unterrichts begegnet?
- Welche Leserfahrung habt ihr mit ihren Werken gemacht?

# Fragen zur Diskussion

- Wieso findet ihr Werk auch in Tschechien relativ starke Resonanz?
- <https://www.youtube.com/watch?v=2BGWHW67liQ>

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit